

Organisationen vorgestellt:

উন্নয়ন

'Unnayan'

'Unnayan' ist eine unabhängige Nichtregierungsorganisation (NRO) in Calcutta, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, arme und benachteiligte Bevölkerungsgruppen zu unterstützen und anderen NROs, die mit solchen Bevölkerungsgruppen arbeiten, beratend zur Seite zu stehen. 'Unnayan' ist ein bengalisches Wort für "Entwicklung" und bedeutet soviel wie "erblühen", "sich entfalten" und Selbstverwirklichung. 1977 von einer Gruppe von Aktivisten gegründet, machte es sich 'Unnayan' zunächst zur Aufgabe, die armen Bevölkerungs-

gruppen erzwungene hohe Mobilität erhöht ihre Verwundbarkeit und macht es extrem schwierig, sie zu organisieren und politisch zu mobilisieren. Hier liegt eines der wichtigsten Tätigkeitsfelder der Organisation. Mit Programmen zur 'community organisation', Hilfe bei der Rehabilitierung von Zwangsumgesiedelten, Förderung von Beschäftigungsprogrammen und mit dem Angebot von Grundschulunterricht und Erwachsenenbildung versucht 'Unnayan' auf der lokalen Mikroebene die Lebenssituation illegaler Squatter und



'Unnayan' hat angesichts der zahlreichen Slums in Calcutta einen großen Aufgabenbereich

gruppen Calcuttas zu unterstützen, deren Siedlungen und Slums im Rahmen der Stadtentwicklungsplanung abgerissen werden sollten. 'Unnayan' half solchen Opfern der Stadtentwicklung, sich zu organisieren, beteiligte sich an der nationalen Kampagne für ein Recht auf Behausung und versuchte politischen Druck auf verantwortliche Politiker und Stadtplaner auszuüben. Vor dem Hintergrund der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen in Indien, die eine rasche weitere Urbanisierung befürchten lassen und zu einer Vertiefung der Gegensätze zwischen armen und reichen Bevölkerungsgruppen führen, sieht 'Unnayan' sein Hauptanliegen noch immer in der Schaffung von menschenwürdigen Wohnverhältnissen für die Armen, die Obdachlosen und Tagelöhner. Diese Bevölkerungsgruppen gehören zu den am meisten benachteiligten und verwundbaren, leben sie doch in ständiger Furcht vor Behördenwillkür, vor Vertreibungen und der Zerstörung ihrer zumeist illegalen Siedlungen und Behausungen. Ihre sol-

anderer benachteiligter Gruppen zu verbessern. Begleitet und ergänzt werden diese Programme und Maßnahmen durch die Unterstützung regionaler und nationaler Kampagnen, durch eigene alternative und gemeinschaftsorientierte Sozialstudien in urbanen Problem- und Slumgebieten sowie durch eigene Dokumentation und Informationssysteme, die benachteiligte Bevölkerungsgruppen und andere NROs in ihren Aktivitäten unterstützen sollen. In ihrem 'Jana Tathya Kendra' (Bürgerinformationszentrum) bietet 'Unnayan' relevante Bücher, audiovisuelle Medien, Zeitungscippings und Zeitschriften, die allen Interessierten und Aktivisten als alternative Informationsbasis dienen und so den Prozeß der Bewußtseinsbildung für die sozialen Folgen und Opfer des Entwicklungsprozesses fördern soll.

Weitere Informationen: Unnayan, 36/1A Garcha Rd., Calcutta-700019, Tel. und FAX: 0091-33-4762362.